



Der Burgfried

Informationsschrift des TV Burgfried Linn 1899 e.V.

Jahrgang 17 / Ausgabe 37



Dezember 2007

Fest der Generationen

(Karl-Heinz Foncken) Mitte August 2007 fand auf dem Schulgelände und in der Turnhalle Kohlplatzweg der von der Handballabteilung organisierte „Tag der Generationen“ statt. Bei sonnigem Wetter präsentierten uns die Handballer unter der Federführung von Klaus Titt, Klaus und Marion Schnelting mit ihrem Team viele Attraktionen für Jung und Alt. Zu dieser Veranstaltung waren Mitglieder des TVB Linn, Freunde, Bekannte und Gäste herzlich willkommen.

Der 1. Vorsitzende Theo Tilosen begrüßte die Anwesenden auf das Herzlichste. Im Laufe des Tages besuchten ca. 350 Personen diese Veranstaltung. In der Turnhalle demonstrierten die Abteilungen Turnen & Gymnastik und Badminton ihr Können. Zum Fest der Generationen gehörte es auch, dass sich der Nachwuchs in vielfältiger Weise darstellte. Viel Spaß hatten die Kids und Jugendlichen beim Gesichterschminken. Fürs leibliche Wohl war auch gesorgt. Es gab Verpflegungs- und Getränkestände (Kaffee und Kuchen, Bier gab



Musikalisches Programm

es zum Einkaufspreis). Vom Grill gab es Würstchen, Kotelett und verschiedene Salate. DJ Achim sorgte tagsüber für ein buntes Musikprogramm. Im Mittelpunkt stand der sportliche Wettkampf der „Alten Herren“. Die ehemaligen Handballer spielten gegen die heutige 1. Mannschaft. Die jungen Spieler überragten im gesamten Spielablauf und gewannen mit 19:12 Treffern. Als Schiedsrichter fun-

gierten Heinz Forst und Karl Poss.

Gegen Abend ging es mit dem Linner Shantychor auf eine musikalische Weltreise. Diese Veranstaltung war sehr gut und ideenreich organisiert. Alle Altersgruppen wurden eingebunden und angesprochen. Schön wäre es, wenn so ein Fest jährlich stattfinden könnte. Nochmals ein Dank an die Organisatoren.

(Dr. Paul Krüll) Ein Fest der Generationen veranstaltete der Turnverein „Burgfried“ (TVB) Linn am vergangenen Samstag auf dem Hof der Johansenschule am Kohlplatzweg. Unter der Überschrift „Weißt Du noch?“ klönten (erzählten) Urgroßmutter, Großmutter, Mutter und Kind bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen von damals. „War das schön als wir hier noch zur Schule gingen. Und der Heinz ist auch da. Meiner Güte haben wir uns schon lange nicht mehr gesehen“.

Währenddessen schlugen sich die „Alten Herren“ bei einem Handballspiel in der angrenzenden Sporthalle tapfer gegen die 1. Mannschaft des TVB. Viel Spaß hatten die Kids beim Kinderschminken. Abschließend ging es mit dem Linner Shantychor auf eine musikalische Weltreise.



Für das leibliche Wohl wurde reichhaltig gesorgt



Badminton für Groß und Klein



Kinderturnen



Die „Alten Handballer“ wollten es noch mal wissen

— Anzeige —

Wenn's um Geld geht . . .

Sparkasse Krefeld



Abendwanderung

(Karl-Heinz Foncken) Die schon zur Tradition gewordene Abendwanderung fand wieder am letzten Wochenende (15. Juni) vor den Sommerferien statt. Treffpunkt war der Danziger Platz, wo sich 43 Mitglieder aus vielen Abteilungen des Turnvereins trafen.

Unter der Führung von Harald Fiedler ging es flotten Schrittes in Richtung Greifenhorstpark und dem Elter Busch. Bei sommerlichen Temperaturen wurden ca. 5,5 Kilometer Wegstrecke zurückgelegt. Ziel war wie in den Jahren zuvor die Pfadfindewiese an der Kurkölnher Straße.

Hier hatte das Team um Theo Hoenen, wie auf dem Foto zu erkennen ist, Vorbereitungen getroffen, um für das leibliche Wohl der Wanderer zu sorgen. Mittlerweile hatte sich die Wandergruppe auf 84 Personen erhöht. Am Lagerfeuer motivierte „Lagerfeuerdirigent“ Harald Fiedler die Wandergemeinschaft, Lieder aus der „Mundorgel“ zu singen. In diesem Jahr wurde die Sängergemeinde von den Gitarrenspielern Theo Nies und Elsemarie Funk begleitet. Es war wieder einmal ein gelungener Abend für unsere Vereinsfamilie.



Die Gitarrenspieler Theo Nies und Elsemarie Funk begleiten die Sängergemeinde

„Das Wandern ist des Müllers Lust“ und so weiter ... marsch



„O'zapft is“ der 1. Vorsitzende Theo Tilosen in Aktion



Der Vergnügungsausschuss hinter der Ausgabe

Termine 2008 / 2009

- | | |
|-------------------------------|--|
| 06. Januar 2008 | Neujahrstreffen
11 Uhr in der Weißen Schule |
| 18. Januar 2008 | Jahreshauptversammlung
20 Uhr im Burghotel Kaiser |
| August 2008 | Veranstaltung für unsere Jubilare |
| 30. Mai – 5. Juni 2009 | Deutsches Turnfest in Frankfurt |

Weitere Termine und Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Stadtsiegel für Heinrich Thyssen

(Karl-Heinz Foncken) Die Stadt Krefeld hat unserem Ehrenmitglied Heinrich Thyssen (seit 57 Jahren im TVB) das Stadtsiegel für besondere Verdienste um das Vereinsleben in Linn und um die Brauchtumpflege verliehen.

Die Auszeichnung wurde am 22. November in einer Feierstunde im Saal des Rathauses Krefeld durch den Oberbürgermeister Gregor Kathstede überreicht.

Heinrich Thyssen aktivierte sich ehrenamtlich bei vielen Linner Belangen u.a., um nur einige zu nennen:

- Sanierung der Kapelle am Hausenhof inklusive der Unterhaltung und Pflege
- Vorstandsarbeit im TVB Linn
- Restaurierung und Sanierung der Remise in der Vorburg
- Neubau der Schützenvogelstange, Auf- und Abbau der Vogelstange
- Mitarbeit im Museumszentrum Burg Linn (Schiffhalle), Sonderausstellungen
- bei den jährlichen Reinigungsarbeiten der Gräben und Straßen um Burg Linn
- Anstricharbeiten in der Linner Friedhofshalle
- Mitorganisation beim Linner Weihnachtsmarkt
- Vorbereitung der Zugordnung für den St. Martinszug
- Mithilfe und Organisation bei verschiedenen Linner Karnevalsvereinen
- Wiederaufbau der zerstörten Außenmauer – Hufeisen der Burg Linn
- Vorstandsarbeit im Linner Schützenverein
- Vorstandsarbeit im Linner Männer Gesangverein
- Mitarbeit im Linner Bürgerverein

Viele Linner Bürger schätzen diesen liebenswürdigen, humorvollen und stets hilfsbereiten Mitbürger. Sein Engagement in der Linner Vereinswelt verdient Lob und Anerkennung.



Heinrich Thyssen mit Ehefrau und OB Kathstede

Der Vorstand und die
Redaktion wünschen allen
Vereinsmitgliedern und ihren
Angehörigen ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.





Zeltlager 2007 am Rhein zusammen mit der Turnabteilung



Das Zeltlagervölkchen

(Sarah Hallmann und Sabine Worms) Am Wochenende vom 25.8. bis 26.8. trafen sich die Turner und Badmintonspieler zum Zelten am Rhein. Um 10 Uhr waren die ersten bereits da und bauten langsam und etwas verschlafen ihre Zelte auf. Die Wiese war noch total nass vom Morgennebel, und das machte das Aufbauen nicht so schön. Aber alle halfen sich gegenseitig, und so standen die Zelte relativ schnell an Ort und Stelle.

Der Pavillon wurde errichtet, der Kühlschrank angeschlossen, und danach wurden die ersten Salate und die Marmelade verstaut. Gegen Mittag holte Raimund uns dann zusammen und sagte ein paar Worte zum diesjährigen Zelten. Danach wurde gegessen, und alle durften machen, was sie wollten.

Gegen 16 Uhr fanden sich die zusammen, die Kanu fahren wollten. Wir spielten Fußball und auch Volleyball. Gegen Abend suchten wir dann die Stöcke fürs Stockbrot und das Lagerfeuer wurde angemacht, vorher gab es aber noch Bratwurst und Pommes. Das Lagerfeuer blieb bis um 3 Uhr morgens „besucht“ und dann schickte man uns doch ins Bett.

Geschlafen wurde so schnell wie möglich, denn am Morgen gab es schon um 9 Uhr Brötchen. Das Lagerfeuer war noch ein bisschen an und man sammelte sich gerne zum Aufwärmen. Um 12 Uhr wurden dann die ersten abgeholt und langsam lösten wir das Lager auf. Insgesamt war es wieder ein schönes Wochenende mit viel Spaß, und wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



Volley ball - eigentlich eine hochdynamische Sportart



Rohkost mit Dip - gern genommen!



Endlich Ruhe

Trainingszeiten Badminton

Jugend

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr
Freitag 18.00 - 20.00 Uhr

Senioren

Montag 18.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag 18.00 - 20.00 Uhr

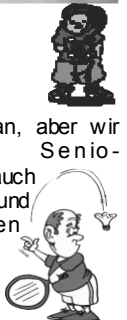
(alle Halle Kohlpfadweg)

Etwas über die Badminton-saison

(Reimund Schulz) Die Jugend, nun schon die meisten 18 Jahre alt, hat wieder hervorragend begonnen, bis jetzt nur Siege. Wenn wir so weiterspielen, kann das für den TVB ein weiterer 1. Platz bedeuten. In der nächsten Saison werden aus der Jugendmann-

schaft einige in der Seniorenmannschaft wechseln. Da werden etwas schwerere Aufgaben zu lösen sein. An Nachwuchs, wenn mal ein Blick in die Turnhalle mittwochs geworfen wird, mangelt es auch nicht. Die Leistung reicht zwar noch nicht ganz an die jetzi-

ge Mannschaft heran, aber wir arbeiten dran. Die Senioren schlagen sich auch ganz wacker. Siege und Niederlagen halten sich die Waage.



Anzeige

„durchblicker“ schenken „die brille“ zum fest!
www.diebrille-krefeld.de



Der Ausflug zum „Burgers Zoo“

(Marvin Porzelt) Am 16.09.2007 unternahm die D-Jugendhandballmannschaft des Turnvereins Burgfried Linn einen Ausflug zum Burgers Zoo in den Niederlanden. Alle trafen sich frühmorgens um 8.00 Uhr an der Kohlplatzweghalde in Alt Linn, und warteten bis alle Mannschaftsmitglieder (außer Philip), die Trainerin und einige Elternteile, die sich freiwillig bereiterklärt haben die Jungs im Auge zu behalten, anwesend waren. Nach einstündiger Fahrt erreichten sie um ca. 9.10 Uhr den Burgers Zoo in den Niederlanden. Nachdem die Trainerin „endlich“ die Eintrittskarten bezahlt hatte, hielt die Jungen nichts mehr zurück in den Zoo zu stürmen und die kleinen Pinguine vom Rand des Beckens, in dem die Pinguine gehalten wurden, zu bestaunen. Als sie sich vom Anblick der kleinen Pinguine losreißen konnten, entdeckten sie auch die anderen Tiere wie zum Beispiel die Elefanten. Nach einiger Zeit gingen sie dann in das „Aquarium“, in dem sie von der Vielfalt und Schönheit der Wasserbewohner fasziniert waren. Natürlich waren die Highlights in diesem Teil des Zoos die Rochen und Haie. Anschließend gingen sie in einen anderen Teil des Zoos, wo sie Geparden, Löwen, Nashörner, Antilopen und Giraffen bestaunen konnten. Danach besichtigten sie

das Tropenhaus („Bush“) und begingen „Mutproben-Pfade“ (z.B. auf großen Steinen über einen Fluss und an einem Wasserfall vorbei springen oder auf einem dicken Seil über einen Teich balancieren und sich möglichst wenig an den Hilfsseilen festzuhalten). Außerdem spazierten sie durch eine Savanne, in der man glauben könnte, in der freien Wildnis nahe Texas gelandet zu sein, weil dort sogar die Aasgeier frei herumfliegen.

Natürlich durfte das Mittagessen (eine Portion Pommes frites in einem Pappbecher mit Ketchup und Remoulade inklusive Eis als Nachtisch) nicht versäumt werden, denn kurz darauf folgte eine „sehr spielerische Besichtigung“ des Spielplatzes und der Wunsch Fangen zu spielen. Nach ungefähr einer Stunde wurden dann die restlichen Tiere, wie z.B. die Affen und Vögel gesichtet. Dann als Belohnung für das gute Verhalten der Jungen wurde ihnen ein zweiter Besuch des Spielplatzes gestattet.

Als dann aber alle „müde und k.o.“ waren, schlugen die Eltern vor nach Hause zu fahren, damit sich alle auf den nächsten Tag vorbereiten könnten. Diese Idee wurde unter vielem Gemurre der Mannschaft akzeptiert. Es war ein schöner und ereignisreicher Tag für alle.



Heinz Forst und Rolf-Bernd Keusgen

(Karl-Heinz Foncken) Der TVB Linn gratuliert den ehemaligen Handballspielern Heinz Forst (65 Jahre) und Rolf-Bernd Keusgen (60 Jahre) zum Geburtstag.

Heinz Forst ist seit 44 Jahren Mitglied im TVB. Im Jahre 1971 stieg er mit der Handballmannschaft in die Landes- und Verbandsliga auf. Nach seiner Handballerlaufbahn leitet er 25 Jahre die Handballabteilung als Handballmann. Als Schiedsrichter vertritt er heute noch den TVB.

Rolf-Bernd Keusgen (60 Jahre) der seit 50 Jahren Mitglied im TVB ist, aktivierte sich viele Jahre als Jugendwart und Sponsor. Der ehemalige Torwart stieg im Jahre 1971 mit der Handballmannschaft in die Landes- und Verbandsliga auf.



Heinz Forst

Rolf-Bernd Keusgen

Die „ehemaligen“ Handballspieler

(Karl-Heinz Foncken) Treffen der „ehemaligen“ Handballspieler des TVB (Spielzeit 1962 – 1992). Am 29. Juni 2007 hatte Heinz Forst, der 25 Jahre im TVB als Handballmann fungierte, zu einem Treffen der „ehemaligen“ Handballspieler des Turnvereins in das Vereinslokal „Be de Bur“ eingeladen.

21 der ehemaligen Handballer folgten der Einladung. Heinz Forst begrüßte alle und freute sich über rege Teilnahme. Locker

und entspannt wurde von alten Zeiten erzählt und diskutiert.

Traditionsgemäß gab es - wie in alter Zeit - Burgfried Schnittchen, gesponsert von Heinz Forst. Dieter Stephan hatte ein Bildermix aus der Handballerzeit mit einem Beamer an die Wand geworfen.

Viele nette Gespräche verliehen dem Abend eine besondere Atmosphäre. An dieser Stelle sei Heinz Forst gedankt für die Initiative und deren Umsetzung.



21 der ehemaligen Handballer des TVB trafen sich im Vereinslokal „be de Bur“



**GASTSTÄTTE
be de
Bur**

Speisegaststätte 'be de Bur'
Inh. Michael Keusgen
Margaretenstr. 23 47809 Krefeld
Tel: 02151 - 570162



**GASTSTÄTTE
be de
Bur**

Aktionskarte

Ab Mittwoch, den 12.09.2007
Täglich frische Muscheln ' Rheinische Art '

Gerne auch auf Anfrage

Partyservice

Buffet außer Haus

Familienfeiern

Frühstück

Geschlossene Gesellschaft:
Samstag, den 02.11.2007 ab 16.00 Uhr (Sparclubauszahlung)
Samstag, den 08.12.2007 ab 16.00 Uhr (Weihnachtsfeier)

Liebe Gäste,
 In der Zeit vom 31.10.2007 bis zum 31.03.2008 bleibt unser Biergarten geschlossen!
 In dieser Zeit ändern sich unsere **Öffnungszeiten** wie folgt:
täglich (außer Dienstag) ab 17.00 Uhr
am Wochenende (Fr.-So.) 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr.



www.bedebur.de Email: mmichaelkeusgen@aol.com



Maislabyrinth 2007 mit der weiblichen D-Jugend

(Delia ???) Am Donnerstag, den 21. 06. 07 machte sich die D-Jugend weiblich auf den Weg ins Maislabyrinth bei Kevelaer. Dank der Fahrdienste einiger Eltern konnten alle mit. Aus der E-Jugend stießen noch Jennifer und Lisa dazu. Somit waren wir, Delia und Iris, mit 17 Mädels on Tour. Eine unserer Sarahs konnte leider nicht. An dieser Stelle auch einen Dank an Iris, die Erbarmen mit mir hatte und mich an diesem Tag begleitete.

Übrigens: Wir benötigten für das gesamte Gepäck „drei“ Bollerwagen, die randvoll überfüllt waren.

Es regnete von Anfang an in Strömen, und die meisten waren bereits nach 5 Minuten bis auf die Unterwäsche nass. 1. Garnitur hinüber!!!! Man entschied sich, die Bikinis bzw. Badeanzüge anzuziehen.

Leider verletzte sich Sarah innerhalb der ersten Stunde und musste abgeholt werden. Zum Glück stellte sich im Nachhinein heraus, dass es „nur“ eine Verstauchung ist. Gute Besserung, Sarah!



Die D-Jugend am Strand von Kevelaer

Nach einer halbstündigen Irr-Wanderung durch das Labyrinth, dabei wurde ein Muttunnel durchquert, erreichten wir eine Südsee-Insel und alle sprangen voll Freude ins Nass. Es war ja so warm. Ich übrigens, eine Friernase, habe in langer Hose, festen Schuhen und Pullover zugehaut. Den Mädels war es egal.

Nass von oben, dann halt auch von unten!!!! Vereinzelt stellten sich nach kurzer Zeit ein paar Friernasen zu mir bzw. gingen sich anziehen. Die große Menge an jungen Damen musste ich jedoch nach einiger Zeit aus dem Wasser rufen.

Da alle und alles inzwischen ziemlich nass war und die Dächer der Hütten dem Regen nicht mehr standhielten, entschlossen wir uns zur anderen Hälfte des Maislabyrinths zu wechseln und dort eine von den trockenen Spielhallen aufzusuchen.

In der Maishalle wurden dann trockene Sachen angezogen und alle gingen ein Bad nehmen. Es wurde sich warm getobt. Heraus kamen 16 von Kopf bis Fuß weiß gepuderte junge Damen. Da in der Halle nicht viel Platz war, suchten wir dann mit unseren Bollerwagen die Spielhalle auf und belegten dort direkt 4 Biertische. Nicht für die Mädels. Nein, die waren nur unterwegs. Nein, Iris und ich breiteten alle nassen Sachen zum Trocknen aus. Wendeten, nahmen neue nasse Sachen in Empfang, suchten trockene Sachen raus Wir zwei waren gut beschäftigt.

Es regnete durchgehend bis 16.30 Uhr. In dieser Zeit kam unsere Truppe erneut auf die Idee schwimmen zu gehen. Man wollte rutschen. Geschlossen, bis auf zwei weitere Friernasen, ging's los.

Es war zwar kalt, aber es machte super viel Spaß.

Und wieder kam die Delia und sagte: „Schluss, alle zum Umziehen.“ Ich war ein Spielverderber. Trotz Murren, einige waren, so vermute ich, auch froh, gingen sich alle umziehen. War das schön, „relativ“ trockene, warme Sachen an. Wem das nicht reichte, der tobte sich auf der Tarzaninsel, im Maisbad oder auf dem Heuballenhaufen warm.

Und plötzlich hörte es auf zu regnen. Was für eine Freude.

„zwei Stunden“, von acht gesessen wir, dass man von oben nicht nass wurde.

Es wurden Kühe gemolken, Kälber gefüttert, gerutscht etc. – nur ins Schlammbad konnten wir nicht. Das ist nämlich erst ab 24 Grad geöffnet.

Am Schluss, als die Autos zum Abholen da waren, mussten alle noch mal kurz dahin und dort hin ... Wir waren ja erst den ganzen Tag da! Aber wir kommen wieder! Diesmal dann mit Sonnenschein und mit Frank, der ebenfalls krank zu Hause bleiben musste. Auch Dir gute Besserung.

Da von ein paar Mädels die Frage kam, warum ich diesmal nicht so viel mitgespielt habe, hier ein kurzes Statement: Mir war es viel zu nass und Iris und ich waren mit eurer Betreuung, vor allem der Wäsche gut beschäftigt. Beim nächsten Mal, wenn es wieder warm ist! Schwör.



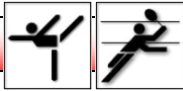
Auf dem Kletterberg



In der Umkleidekabine



Auf der Wasserrutschbahn



Ferienprogramm 50 Plus

(Rolf Johannshon) Auch in diesem Jahr machten die Montags/Mittwochs-Turngruppen in den Sommerferien ihre traditionellen Radtouren unter der bewährten Leitung von Harald Fiedler. Auf Grund der schlechten Wetterlage konnten wir nur an zwei Mittwochs-Abenden die Touren durchführen.

Die erste ging von Linn aus durch den Stadtwald über Verberg, Traar, durch das Hülsener Bruch, die alte Schluff-Trasse entlang nach Holderberg. Eine Rast wurde in der Gaststätte Maus in Ven-

nikel (s. Foto) abgehalten, bevor es am Elfrather See entlang wieder nach Linn ging.

Die zweite führte von Linn aus in Richtung Bösinghoven, am Golfplatz vorbei, durch den Büdericher Wald (hier entstand das Foto vor einem Holzstapel) in Richtung Lank-Latum, an der alten Müllkippe vorbei, über den Herrenbrucher Talweg nach Linn zurück. Abschließend wurden die verloren gegangenen Kräfte durch einen Umtrunk wieder mobilisiert in der Gaststätte „be de Bur“.



Bei einer kleinen Rast



während aus das Essen

Günter Uchtenhagen feiert den 70. Geburtstag

(Heinrich Weingarten) Als „50+“ wurde unsere Sportgruppe im Turnverein Burgfried Linn mal gegründet. Aber die unerbittliche Zeit schreitet voran. Heute sind wir alle um die 70. Seit unser allseits geschätzter Freund, Harry Wenda, der rank und schlank und fit war, ohne Vorankündigung gestorben ist, wissen wir, dass für jeden von uns die Zeit ein Geschenk ist. Zwar werden die Menschen immer älter, wenn man aber die Todesanzeigen in der Zeitung anschaut, sieht man, dass die Statistik nicht im Einzelfall gilt.

So machen wir alle die Muskelaufbauprogramme unseres Übungsleiters Harald ohne Murren mit und hoffen, es hilft uns. Genauso wichtig sind unsere Mannschaftsspiele. Hierbei kann jeder seine Schwächen besonders erkennen. Schließlich wollen wir auch gern zusammen feiern.

Runde Geburtstage sind besonders schöne Anlässe.

Am Mittwoch, dem 5. September hat uns unser Sportfreund Günter Uchtenhagen zu seinem 70. Geburtstag zu Hubert Jeck in sein Kaffee Konkurs eingeladen. Wir haben alle herzlich gratuliert und wünschen uns noch viele solche Feiern bei Hubert oder Be de Bur.



Unser Sportfreund Günter Uchtenhagen bei seinem 70. Geburtstag

Ranglistenturniere in Solingen und Langenfeld



Veit, Jojo und der Blick in die große Badmintonwelt ...

(Joachim Wollmann) Plötzlich sprang Veit hinten rechts in der Ecke empor, zielte, holte aus und schmetterte den Ball ins gegnerische Feld. Doch der Gegner auf der anderen Feldhälfte schlief nicht und spielte den Ball als Drop zurück. Unglücklicherweise gelang ihm auch noch ein Netzzoller, sodass es unmöglich für Veit war, den Ball ein weiteres Mal über die Netzkante

zu spielen. Richtig, wir befanden uns auf einem Ranglistenturnier und der Wunsch nach einem Sieg war aussichtslos. Dennoch gaben Veit und ich unser Bestes, um es dem Gegner nicht zu leicht zu machen. Außerdem hatten wir hier die Gelegenheit einmal anderen, viel stärkeren Gegnern zuzuschauen. Einen Sieg erzielten wir im Einzel nicht, jedoch konnten wir

jede Menge neue Erfahrungen sammeln und mit nach Hause nehmen. Auch das Doppel begann mit einer großen Niederlage. Wir hatten die Hoffnung auf einen Sieg schon fast aufgegeben, da geschah es. Wir siegten im ersten Satz des zweiten Doppels und das war uns nicht genug. Voller Begeisterung und neuer Energie besiegten wir sie auch im

zweiten Satz. Nach einer kleinen Verschnaufpause ging es dann zum nächsten Doppel, welches wir auch für uns gewannen. Dies war dann auch unser letztes siegreiches Spiel in der Rangliste, jedoch hatte sich die weite Anreise bezahlt gemacht. Nun trainieren wir weiter in unserer Halle und bereiten uns auf die Ranglistenturniere im nächsten Jahr vor.



Veit Lüscho, Joachim Wollmann

—Anzeige—

Wir führen alles zur Renovierung Ihrer Wohnung

Teppichboden
Farben Tapeten

KONRAD KEUSGEN

Krefeld-Linn Hafenstraße 19
Telefon 0 21 51 / 57 02 61

Farben

Bodenbeläge

Tapeten

Atelier

MÜLLER

Vereinszeitungen
Festhefte
Einladungen
Posterdruck
Werbeartikel

Druckgestaltung
Reproduktion
Fotodesign
Offsetdruck
Digitaldruck

Kehn 52 · 47918 Tönisvorst · Tel. 0215/41676 · Fax 41860



Deutschland bewegt sich – wir auch !

(Angelika Hütig-Braun) Die Gesundheitsinitiative von Barmer Ersatzkasse, BILD-Zeitung und ZDF gemeinsam mit dem Deutschen Turner-Bund kam für unsere Übungsleiterin Gerlinde Fiedler gerade richtig.

Unsere Mittwochs-Turngruppe - Frauen von x bis 74 Jahren - wollte ihren Fitnesszustand überprüfen. Über viele Wochen verteilt, im Anschluss an unsere Übungsstunden machte Gerlinde

mit uns die Tests zu Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer. Als die Turnhalle in den Ferien geschlossen war, trafen wir uns zum 2-km-Walking im Greiffenhorstpark.

Manche Aufgaben fielen uns nicht leicht. Jede von uns stellte unterschiedliche Schwächen fest. Einen „Hopsalauf“ habe ich Jahrzehnte lang nicht mehr gemacht. Auch die Beweglichkeit beim Rumpfbeugen mit gestreckten

Knien wird altersgemäß schlechter. Der Test, einen Ball hochzuwerfen, sich einmal um die eigene Achse zu drehen, und dann den Ball wieder aufzufangen, klappte nach einigen Anläufen gut.

Das Ergebnis: Wir haben alle Test 1 und 2 bestanden! Gerlinde sagte: „WIR SIND GUT!“

Es zeigt, dass sich die regelmäßige Bewegung - mittwochs Gymnastik - über Jahre hinweg be-

währt und zu unserer Gesundheit beiträgt. Gerlinde überreichte jeder von uns eine Urkunde der Initiative „Deutschland bewegt sich“ sowie einen „süßen“ Orden. Danke, Gerlinde, für Deine gute Idee und Durchführung der Aktion.

Wir bewegen uns weiter.



Wir bewegen uns weiter ... hier im Moment gerade mal nicht ... Fototermin

Der Vorstand und die Redaktion wünschen Allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



-Anzeige-

Blumen Wunsch

Moderne Kranz- und Blumenbinderei



Königsberger Str. 70 • 47809 Krefeld-Linn
Tel. 0 21 51 / 57 03 23 • Fax 0 21 51 / 57 38 92

Reimund Schulz wurde 50 Jahre

(K-H Foncken) Der Turnverein Burgfried Linn gratuliert, dem Abteilungsleiter für Badminton Reimund Schulz, ganz herzlich zum 50. Geburtstag.

Sein unermüdliches Engagement für die Badmintonabteilung, die er seit 1986 leitet, verdient Lob und Anerkennung. Aus unserem Vereinsleben ist Reimund kaum fort zudenken und immer zur Stelle, wenn es etwas in der Badmintonabteilung zu organisieren gibt. Als Vorstandsmitglied ist er seit dem Jahre 2000 für die Gestaltung und Inhalt unserer Vereinszeitung „Der Burgfried“ zuständig. Die Sportlerfamilie des TVB Linn wünscht Reimund Schulz nochmals alles Gute für die Zukunft.



Reimund Schulz





Info

Walking

Dieses findet ganzjährig dienstags statt. Der Treffpunkt ist um 17.30 Uhr auf dem Danziger Platz. Bis Ende Februar 2008 eine Stunde früher!

Wassergymnastik und Aqua-Fitness

Es finden in 2008 wieder zwei Kurse im Lehrschwimmbecken Danziger Platz statt. Die Übungsstunde beträgt 45 Minuten.

Die neuen Kurse beginnen dienstags, nach den Weihnachtsferien. Anmeldung bis zum 18.12.2007.

Die Umkleieräume stehen 15 Minuten vor Kursbeginn zur Verfügung. Nach dem Übungsbeginn ist kein Einlass mehr möglich.

Wassergymnastik

Di 20.30 Uhr – 21.15 Uhr

Aqua-Fit

Di 21.15 Uhr - 22.00 Uhr

Anmeldung bei Brigitte Weber Tel.: 0 21 51-94 44 39

Neuer Fitnesskurs

Jeden ersten und dritten Freitag im Monat findet von 19.00 - 20.00 Uhr, in der Gymnastikhalle Danziger Platz, eine Fitnessstunde bei Anita statt. Der Kurs beinhaltet Elemente aus den Bereichen Tae-Bo und workout. Er wird geleitet von Anita Schmitt.

Achtung!

Der TV Burgfried Linn 1899 e.V. ist Mitglied im „Deutschen Jugendherbergswerk“, Detmold!

Allen Mitgliedern, die dies für sich oder für Gruppen nutzen wollen, kann der Ausweis zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen bei:

Unter: www.tvblinn.de
LINN 1899

Findet Ihr noch mehr Hinweise zu den Kursangeboten.

Deutsches Turnfest 2009 in Frankfurt



Diese große Sportveranstaltung wirft schon ihre Schatten voraus. Wie in Leipzig und zuletzt in Berlin, wird der TVB Linn dort sicher auch wieder mit einer größeren Gruppe vertreten sein.

Die gerne dabei sein wollen, können sich bei Maria Nauen schon vormerken lassen. Wir werden uns rechtzeitig um Unterkunft und Fahrt kümmern.



Internationales Deutsches Turnfest 2009
Frankfurt am Main
30. Mai bis 5. Juni

Sportunfälle

Wir bitten alle Sportunfälle, so gering sie auch zunächst erscheinen mögen, vorsorglich dem Versicherungsbüro zu melden. Formulare und Auskunft erteilt Dieter Hormes (Tel. 0 21 51-39 24 24).

Diebstähle

In letzter Zeit häufen sich wieder Diebstähle in der Turnhalle Kohlplatzweg. Wir bitten Sie, Wertsachen immer mit in die Halle zu nehmen.

Herzliche Glückwünsche zu Geburtstagen in 2007!

50 Jahre

Gilda Classen
Hans Franssen
Roswitha Kroells
Kardine Venislovas
Reinhild Spielmann
Karin Sonderland
Reimund Schulz
Elfi Jeschke

Karl-Heinz Forst
Karin Baade
Gerda Leppkes
Joachim Klupsch
Gerlinde Fiedler
Christel Keusgen
Ilse Maxwitat

Günter Bruns
Theo Tilosen
Christel Boehm
Gisela Martin
Max Spielmann
Walli Hofmeister
Josef Balk

70 Jahre

Christa Knorr
Hans-Gerd Vincentz
Regina Ruessel
Willi Küppers
Lotte Ammerahl
Günter Uchtenhagen
Helmut Kips
Mathilde Fehmer
Gisela Jape
Lieselotte Pfeiffer
Paul Nauen
Annemarie Onkels
Hans-Peter Maes

Rudi Kreuter
Theo Bente
August von Bhl
Günter Brembt
Karl Behlsing

Älter als 80 Jahre

Helene Gielandt 86
Margarete Steiche82
Aenne Froennecke85
Käte Kreuter 81
Helmut Enger 81
Angela Ruez 82
Ernst von Bhl 84
Stephan
Girschewski 82

60 Jahre

Karl-Heinz Foncken
Brigitte Toppke-Hoffmann
Wilma Esser
Rolf-Bernd Keusgen
Antoniette Lork
Karl Poss
Wolfgang Hoffmann
Michael Richter

75 Jahre

Josef Souren
Ingeborg Sandvoss

65 Jahre

Achim Pelmter
Ursula Hoppe

Änderungen

Wir bitten, eventuelle Post, auch An- und Abmeldungen sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an die offizielle Vereinsanschrift zu schicken (siehe Impressum).

Anzeige

WINKMANNSHOF

DIE FEINE KÜCHE

Gourmet-Restaurant

Internationale Küche

Bistro

Gesellschaftsräume

Terrasse / Biergarten

Reservieren Sie bitte rechtzeitig für Silvester und Weihnachten

Durchgehend warme Küche von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

URSULA GIEBELS
UND

KELD MATTHIESEN
ALBERT - STEEGER - STRASSE 19
47809 KREFELD-LINN
TEL. 0 21 51 / 57 14 66
FAX 02 1 51 / 57 23 94

Öffnungszeiten:
Dienstag-Sonntag 12.00 - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

Impressum

Herausgeber

TV Burgfried Linn 1899 e.V.
47809 Krefeld

Redaktionsanschrift

Reimund Schulz
Carl-Duisberg-Str. 40
47829 Krefeld
0 21 51 - 47 73 15
E-mail: redaktion@tvblinn.de

Gestaltung und Inhalt

Reimund Schulz

Erscheinungsform

2 x jährlich

Offizielle Vereinsanschrift

TV Burgfried Linn 1899 e.V.
c/o Dora Forst
Schöneberger Str. 3a
47807 Krefeld

Tel. 0 21 51 - 30 36 51

Internet www.tvblinn.de

Wir bitten, eventuelle Post (auch An- und Abmeldungen) sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an diese Anschrift zu schicken.

Sonstiges

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss

Ausgabe 38:

Bitte alle Berichte bis spätestens zum
1. Juni 2008
abgeben.